

Einleitung

Die Sprüche sind vielleicht ein Buch der Bibel, das in ihrem Gesamtkontext keine sehr große Bedeutung gewonnen hat – zu Unrecht. Die 31 Kapitel der Sprüche Salomos (wie sie allgemein genannt werden)¹, sind voll mit der Weisheit Gottes für den Alltag in nahezu jeder Hinsicht. Die Aussagen, die menschliche Schreiber hier unter der Inspiration des Geistes Gottes gemacht haben, bringen uns nicht nur die damalige Lebenswelt nahe – die, wie man merken wird, in vielerlei Hinsicht gar nicht so anders war als die heutige –, sondern sie versorgen uns auch mit sehr zutreffenden und einfachen Lösungswegen für so manches aus moderner Sicht kaum lösbare «Problem».

Ein Aspekt, der beim unvoreingenommenen Lesen schnell ins Auge fällt, ist die Tatsache, dass in diesem Buch der Bibel auch sehr direkt über Geld und Wohlstand geredet wird. Der Erfolg des Gerechten ist nicht etwas Fragwürdiges oder Verwerfliches, sondern gottgewollt und eine logische Folge richtigen Handelns entlang der biblischen Weisheit. Die Beweislast ist überwältigend; das wird beim Studium dieser Ausgabe der Sprüche so deutlich, dass hier keine Beispiele angeführt werden müssen. Die Weisheitsliteratur (Hiob, Psalmen, Sprüche, Prediger, Hohelied) zeichnet sich unter anderem dadurch aus, dass sie in vielen Punkten die beiden Hauptbünde der Bibel, den Alten und den Neuen umspannt, was gerade auch für die Sprüche gilt. Die Wahrheit, die uns hier nahe gebracht wird, ist nicht an eine bestimmte Zeit, ein Volk oder einen Bund geknüpft, sondern ist im tiefen Sinn als biblisch zu bezeichnen – das heißt: Sie repräsentiert die Weisheit und Sicht der Bibel für die angesprochenen Bereiche. Ein schönes Beispiel dafür sind die Ratschläge zum Thema Sexualität, die sich hier finden. In einer Sprache, die kaum expliziter sein könnte, wird Gottes Sicht präsentiert, restriktiv und befreiend zugleich. Kapitel 5,15–20 RELB: «*Trinke Wasser aus deiner eigenen Zisterne*

1. Ich spare mir einen Verweis darauf, was die Wissenschaft sagt, wer die Sprüche geschrieben hat, wann dies geschah, etc.. Entsprechende Informationen kann jeder interessierte Leser mit Leichtigkeit im Internet finden; ich leite den Leser hier für einmal zu Wikipedia (Stichw. → Buch der Sprichwörter).

und was aus deinem Brunnen quillt. 16 Sollen nach draußen verströmen deine Quellen, auf die Plätze die Wasserbäche? 17 Dir allein sollen sie gehören, doch keinem Fremden neben dir. 18 Deine Quelle sei gesegnet, erfreue dich an der Frau deiner Jugend! 19 Die liebliche Hirschkuh und anmutige Gemse ihre Brüste sollen dich berauschen jederzeit, in ihrer Liebe sollst du taumeln immerdar! 20 Warum solltest du, mein Sohn, an einer Fremden taumeln und den Busen einer anderen umarmen?»
 Das sind Aussagen, die die Jahrhunderte überdauert haben und für jeden Christen Maßstab sind – wohlbemerkt fehlt hier jede Art von Prüderie, die der christlichen Sicht auf die Sexualität so gerne nachgesagt wird. Es gibt keinen Grund solche Aussagen zu relativieren, sie sind Gottes Wahrheit auch für den Neuen Bund und somit die heutige Zeit.

Diese Neuübersetzung trägt den gewollt provokativen Untertitel «Reichtum und Ehre und Leben». Denn auch dieses Thema wird wie schon erwähnt in den Sprüchen mit großer Offenheit besprochen und zwar in einer mehrheitlich positiven Weise, die den Leser hoffentlich ermutigt, diesen Bereich des Lebens, der ebenso wichtig ist wie die Sexualität, aus einem neuen Blickwinkel zu betrachten. Und natürlich wird dem aufmerksamen Kenner nicht entgangen sein, dass mein Untertitel exakt in diesem Wortlaut in Sprüche 22,4 geschrieben steht.

Es bleibt die Frage, warum ich auch in diesem Fall² die Mühe einer neuen Übersetzung auf mich genommen habe. Als wichtigen Grund dafür nenne ich an erster Stelle gerne meinen Hang zur größtmöglichen Genauigkeit und an zweiter ein gewisses Misstrauen gegenüber den traditionellen Übersetzungen hinsichtlich der Frage, ob auch in «heiklen Punkten» gewissenhaft mit der vollen Bedeutung der Ursprache übersetzt wird. Schon in der engl. King James Version der Sprüche war mir immer wieder aufgefallen, dass das Thema Geld, Finanzen und Wohlstand dort viel eindeutiger behandelt wird, als ich es von den deutschen Übersetzungen kannte. Ein Beispiel dafür ist Sprüche 1,32b. Hier lautet die englische Übersetzung: «... *and the prosperity of fools shall destroy them*» (KJV). In den neueren deutschen Bibeln heißt es hingegen fast durchgängig, dass die «Sorglosigkeit» der Toren sie vernichtet. Der Wortlaut der KJV ist im Zusammenhang mit dem Thema Geld erhellend, denn er macht deutlich, dass nicht der Wohlstand (*prosperity*) an sich ein Problem für den Gläubigen bedeutet, sondern dass er nur für den Törrich-

2. Nachdem bereits mehrere Ausgaben des Neuen Testaments in einer eigenen Übersetzung erschienen sind; Roth, Manfred, *Das Neue Testament. Eine präzise Übersetzung nach dem Grundtext der Reformation* (neuestestament.ch; famousword.ch).

ten zur Falle wird. So war ich gespannt, was der Hebräische Text enthält. Das Ergebnis steht in der zugehörigen Fußnote dieser Übersetzung und lautet: | (Hebr.) *shavah* [07962], sichere Ruhe, Glück, Wohlergehen, Sorglosigkeit. Das Wort hat eine positive Bedeutung. Doch der Unverständige kann mit Segnungen nicht umgehen und wird deswegen durch Gelingen und Wohlstand auf falsche Wege geführt. LET* «and the prosperity of fools will cause them to be lost». |**

Zur Bestätigung, dass es sich hier nicht um die private Vorliebe des Schreibenden handelt, der einen bestimmten Punkt beweisen möchte und nicht bereit ist, sich dem Offensichtlichen zu beugen, ist oben (am Ende der Fn.) die Übersetzung von Isaac Leeser (1806–68) zitiert, einem amerikanischen Rabbiner deutscher Herkunft, der eine eigene, sehr genaue Übersetzung des AT herausgegeben hat. Seine Übersetzung, die natürlich auch die jüdische Sicht repräsentiert (was im Fall altt. Texte stets hilfreich ist), war für mich im Übrigen in Zweifelsfällen ein wichtiger Referenzpunkt und wird häufig in den Fußnoten erwähnt.

Da es sich beim vorliegenden Text nicht in erster Linie um ein theologisches oder linguistisches Werk handelt, sondern um eines, das dem Leser zur «Erbauung» oder Ermutigung dienen soll, habe ich mir erlaubt, die Stellen, die eine direkte Aussage zu einem der drei Stichworte *Reichtum*, *Ehre* und *Leben* machen, in einer anderen Schriftart (Basic Sans Light SF) darzustellen, damit sie ins Auge fallen und/oder bei Bedarf schneller aufgefunden werden können.

– Dr. Manfred Roth, Frühjahr 2017, 2019

* LET, *Leeser's Jewish Bible*, Leeser, Isaac, Philadelphia, 1853

** Das ist meist der Sinn, wenn in den Sprüche vor unrechtem Gewinn oder falschem Umgang mit Gütern gewarnt wird – nur der Törichte wird sich dazu hinreißen lassen, mit dem Segen, den Gott gegeben hat oder geben möchte, in einer falschen Weise zu handeln.

Erklärungen und Abkürzungen

Begriffe in [eckigen Klammern] stehen für zusätzliche, mögliche (aber nicht zwingende) Bedeutungen. Worte in <dreieckigen Klammern> sind für den Satzfluss notwendige Begriffe, die nicht im Hebräischen Text erscheinen.

Die Umschrift der hebräischen Worte folgt den Angaben im Hebräisch-Deutsch Wörterbuch der Online-Bibel (Computersoftware, kein Internetprogramm). Nach dem hebräischen Begriff steht jeweils in eckigen Klammern die Strong's Nummer, diese erlaubt ein eigenes Studium bzw. eine Überprüfung in allen Werken, die für den AT-Text die Strong's Kodierung verwenden.

- DBY *The Darby Bible*, Darby, John Nelson, 1890
 KJV *King James Version of the Bible*, 1769
 LET *Leeser's Jewish Bible*, Leeser, Isaac, Philadelphia, 1853
 LITV *Green's Literal Translation*, Green, J.P. Sr., Sovereign Grace Publishers, 1985
 LUT *Luther Bibel*, Luther, Martin, Version 1912
 LXX *Septuaginta*, griechische Übersetzung des AT, ca. 150 vor bis 100 n. Chr.
 NTR *Neues Testament Roth*, Schaffhausen, 2015
 RELB *Revidierte Elberfelder Bibel*, Ausgabe 1985/99
 SLT *Schlachter 2000 Übersetzung*, 2002
 YLT *Young's Literal Translation*, Young, Robert, 1862

altt.	alttestamentlich	Hebr.	Hebräisch
AT	Altes Testament	Kap.	Kapitel
insb.	insbesondere	posit.	positiv
mos.	mosaisch	Pl.	Plural
Bed.	Bedeutung	Sg.	Singular
bibl.	biblisch	Üs.	Übersetzung
Engl.	Englisch	vermutl.	vermutlich
Fn.	Fußnote	Zus.	Zusammenhang
gramm.	grammatikalisch		
Gr.	Griechisch		